



Zum Jahreswechsel 2000/2001 besuchte Stammapostel Richard Fehr (Zürich) die Gebietskirche Australien. In einem feierlichen Gottesdienst im Gold Coast Art Centre in Southport, südlich von Brisbane, setzte er am Neujahrmorgen den langjährigen Präsidenten der Neapostolischen Kirche Australiens, Bezirksapostel Arthur Rosentreter (67), in den Ruhestand und ordinierte den bisherigen Apostel Andrew Andersen (49) aus Albany Creek (Queensland) zum neuen Bezirksapostel und Kirchenpräsidenten.

Bezirksapostel Rosentreter war 51 Jahre als Amtsträger der Neapostolischen Kirche tätig und leitete die Gebietskirche Australien seit dem 9. Juni 1985. Zum Tätigkeitsbereich der Gebietskirche auf dem fünften Kontinent gehören neben Neuseeland und zahlreichen Inselstaaten Ozeaniens auch Teile Papua-Neuguineas und Indiens.

Bezirksapostel Arthur Henry Rosentreter seit 1. Januar 2001 im Ruhestand

„Ich danke dir im Namen all derer, die du geliebt und denen du in selbstloser Weise gedient hast, für deine große Arbeit. ...Wir wissen, diese Arbeit war nicht vergeblich in dem Herrn, sondern sie trägt heute schon reiche Früchte. Ganz sichtbar wird erst alles werden, wenn wir in der Ewigkeit sind.“

Mit diesen Dankesworten versetzte Stammapostel Richard Fehr am 1. Januar 2001 Bezirksapostel Arthur Henry Rosentreter (Australien) in den Ruhestand. 51 Jahre lang, davon mehr als 15 Jahre als Bezirksapostel, diente Arthur Rosentreter als Amtsträger in der Neapostolischen Kirche. Seit 9. Juni 1985 hatte er die Gebietskirche Australien geleitet. In diesem Zeitraum wuchs die Mitgliederzahl von 8000 auf 50 000 Geschwister in Australien und den anvertrauten Missionsgebieten an.

Im Februar 1950, kurz nach seinem 16. Geburtstag, empfing Arthur Rosentreter das Unterdiakonenamt. Zu jener Zeit befand er sich mitten in seiner beruflichen Ausbildung, die er 1954 erfolgreich als Bilanzbuchhalter abschloss. Doch die beruflichen Aufgaben stellte Arthur Rosentreter schon zu dieser Zeit nie in den Vordergrund. Im Mai 1957 heiratete er seine Frau

Audrey. Vier Kinder – drei Töchter und ein Sohn – wurden in die Familie hineingeboren. Zu Ostern 1971, damals diente er im Evangelistenamt, gab Bezirksapostel Otto Gerke ihm den Auftrag, der Jugend des gesamten Apostelbezirkes Australien als Jugendleiter voranzugehen.

Aus UF 5/2001

**1. Januar 2001**

